

MINISTERIALBLÄTT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

18. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 2. November 1965

Nummer 139

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
20323	7. 10. 1965	Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers Durchführung des Landesbeamtengesetzes; hier: Richtlinien zu § 144 Abs. 5 LBG	1464
203230	14. 10. 1965	RdErl. d. Finanzministers Regelung der Versorgungsbezüge nach § 168 LBG bzw. § 158 BBG beim Bezug eines Unterhaltszuschusses für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	1464
2370	14. 10. 1965	RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten Wohnungsbaprogramm 1965; hier: Förderung von Familienheimen und Eigentumswohnungen mit Festbetragsdarlehen	1464
7130	12. 10. 1965	RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers Reinhaltung der Luft; hier: Organisatorische Durchführung von Verbesserungsprogrammen	1465

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
Innenminister		
7. 10. 1965	Bek. — Ungültige Polizeiführerscheine	1465
	Personalveränderungen	1465
Landeswahlleiter		
18. 10. 1965	Bek. — Landtagswahl 1962; hier: Ersatzbestimmung für den durch Verzicht auf das Mandat aus dem Landtag ausgeschiedenen Landtagsabgeordneten Herrn Heinrich Wilper	1466
Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten		
	Personalveränderungen	1466
Arbeits- und Sozialminister		
12. 10. 1965	Mitt. — Aufstellung über die vom Arbeits- und Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. September 1965 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. Oktober 1965	1468
Landesrechnungshof		
	Personalveränderung	1476
Notiz		
14. 10. 1965	Erteilung des Exequaturs an den Brasilianischen Generalkonsul, Herrn Franck Henri Teixeira de Mesquita	1476
Hinweise		
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 49 v. 22. 10. 1965	1477
	Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 20 v. 15. 10. 1965	1477
Landschaftsverband Rheinland		
19. 10. 1965	Bek. — Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1966	1478

20323

I.

**Durchführung des Landesbeamten gesetzes;
hier: Richtlinien zu § 144 Abs. 5 LBG**

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 3002 — 8761/IV/65 —
u. d. Innenministers — II/1 — 25.52 — 6234/65 —
v. 7. 10. 1965

Auf Grund des § 165 Abs. 3 Satz 2 LBG werden die zu dem versorgungsrechtlichen Teil des Landesbeamten gesetzes erlassenen Verwaltungsvorschriften und Richtlinien v. 27. August 1962 (SMBI. NW. 20323) durch folgende Richtlinien (RL) zu § 144 Abs. 5 LBG ergänzt:

RL zu § 144 Abs. 5:

- .1 Die Gewährung von Unfallfürsorgeleistungen setzt voraus, daß
 - a) der Beamte zur Wahrnehmung einer Tätigkeit beurlaubt worden ist, die öffentlichen Belangen des Bundes oder des Landes dient,
 - b) der Unfall innerhalb der in § 160 vorgesehenen Anmeldefrist bei der für die Erteilung des Urlaubs zuständigen Dienststelle angemeldet wird,
 - c) die Voraussetzungen des § 144 Abs. 1 bis 4 sinngemäß erfüllt sind.
- Die Entscheidung über die Gewährung von Unfallfürsorgeleistungen trifft die oberste Dienstbehörde (§ 165 Abs. 1).
- 2.1 Die Feststellung, daß ein Urlaub öffentlichen Belangen des Bundes oder des Landes dient, soll gleichzeitig mit der Entscheidung über die Beurlaubung und nur für eine Beurlaubung im Sinne des § 7 oder des § 8 der Verordnung über den Urlaub aus besonderem Anlaß v. 13. November 1962 (GV. NW. S. 571 / SGV. NW. 20303) — bei Hochschullehrern für Beurlaubungen im Sinne der DV Nr. 8 zu § 17 DBG — getroffen werden.
- 2.2 Eine Beurlaubung nach § 7 oder § 8 Abs. 2 der Verordnung v. 13. November 1962 schließt die Feststellung ein, daß sie öffentlichen Belangen des Bundes oder des Landes dient. Dies gilt für die dort bezeichneten Beurlaubungen auch dann, wenn der Urlaubsbeginn vor dem 1. Juni 1962 liegt.
- 2.3 In den Fällen einer Beurlaubung nach § 8 Abs. 1 der Verordnung v. 13. November 1962 — bei Hochschullehrern der DV Nr. 8 zu § 17 DBG — soll die Feststellung nur getroffen werden, wenn der Beamte auf Veranlassung des Bundes oder des Landes beurlaubt wird oder wenn der Urlaub bei Beamten des Landes zugleich im dienstlichen Interesse liegt.
- 3.1 Ansprüche des Beamten aus dem Unfall gegen Dritte sind auf die Unfallfürsorgeleistungen anzurechnen; ausgenommen bleiben Ansprüche, die ausschließlich auf Leistungen des Beamten beruhen.
- 3.2 Unfallfürsorge wird nicht gewährt, wenn von anderer Seite ausreichende Unfallfürsorge gewährleistet ist; ausreichende Unfallfürsorge liegt vor, wenn
 - a) Leistungen auf Grund des § 576 Abs. 1 UVNG zu stehen,
 - b) eine Unfallversicherung — einschließlich Flugunfallversicherung — in Höhe von 50 000 DM für den Todesfall und 100 000 DM für den Fall der Vollinvalidität abgeschlossen worden ist."

— MBI. NW. 1965 S. 1464.

203230

**Regelung der Versorgungsbezüge nach § 168 LBG
bzw. § 158 BBG beim Bezug eines Unterhaltszuschusses für Beamte auf Widerruf
im Vorbereitungsdienst**

RdErl. d. Finanzministers v. 14. 10. 1965 —
B 3040/3240 — 8777.IV/65

Erhalten Beamte im Vorbereitungsdienst neben ihrem Unterhaltszuschuß einen Versorgungsbezug (Waisengeld),

so ist die Bestimmung des für die Höchstgrenze nach § 168 Abs. 2 LBG (§ 158 Abs. 2 BBG) maßgeblichen Ortszuschlages oft mit erheblichem Verwaltungsaufwand verbunden.

Als Ortszuschlag ist nach § 168 Abs. 3 LBG (§ 158 Abs. 3 BBG) der Satz anzusetzen, der dem Ort der Verwendung entspricht. Der Begriff „Ort der Verwendung“ wird in der VV Nr. 3.31 zu § 168 LBG (VV Nr. 15 Abs. 1 zu § 158 BBG) für einen bestimmten Anwendungsbereich erläutert. Die Erläuterungen erfassen jedoch nicht den hier vorliegenden Fall. Die Verwaltungsvorschriften bestimmen zum Ort der Verwendung den Ort, nach dem sich der zum jetzigen Einkommen gehörende Ortszuschlag richtet. Für den Fall, daß ein Ortszuschlag nicht gewährt wird, bestimmen sie als Ort der Verwendung den Ort, dessen wirtschaftliche Verhältnisse bei der Festsetzung des Einkommens berücksichtigt worden sind. Der Unterhaltszuschuß enthält weder einen Ortszuschlag noch ist er nach den wirtschaftlichen Verhältnissen des Verwendungsortes abgestuft. Für den Kreis der Empfänger von Unterhaltszuschüssen kann somit nur unmittelbar an den Wortlaut des Gesetzes angeknüpft werden. Danach wäre jedoch grundsätzlich als Ort der Verwendung der Sitz der Beschäftigungsbehörde anzusetzen.

Da die Beamten im Vorbereitungsdienst häufig und oft nur für kurze Zeiträume den Beschäftigungsstandort wechseln, müßte die Ruhensberechnung bei jedem Wechsel des Beschäftigungsstandortes überprüft und gegebenenfalls geändert werden. Zur Vermeidung eines unangebrachten Verwaltungsaufwandes bin ich damit einverstanden, daß in diesen Fällen als Ort der Verwendung der Ort angesehen wird, an dem die für den Vorbereitungsdienst zuständige Behörde (z. B. Ausbildungsstammdienststelle) ihren Sitz hat. Ihr obliegt auch die Anzeigepflicht nach § 174 Abs. 1 LBG (§ 165 Abs. 1 BBG).

Im Einvernehmen mit dem Innenminister bitte ich, hiernach zu verfahren.

— MBI. NW. 1965 S. 1464.

2370

**Wohnungsbauprogramm 1965;
hier: Förderung von Familienheimen und
Eigentumswohnungen mit Festbetragsdarlehen**

RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 14. 10. 1965 — III A 5 — 4.63 — 4559/65

Den Berichten der Bewilligungsbehörden über vorliegende unerledigte Anträge habe ich entnehmen müssen, daß eine größere Zahl von Anträgen auf Förderung von Familienheimen und Eigentumswohnungen vorliegen, mit deren alsbaldigen Berücksichtigung bei der Bewilligung öffentlicher Mittel nicht gerechnet werden kann.

Ich bitte Sie, im Interesse der Antragsteller zu prüfen, ob es nicht möglich ist, einen Teil dieser Anträge umzustellen und die Finanzierung der Gesamtkosten durch Gewährung eines Festbetragsdarlehens nach den Bestimmungen d. RdErl. v. 23. 5. 1965 sicherzustellen. Dies wird vielfach dann möglich sein, wenn die höhere Belastung tragbar erscheint, weil das Einkommen des Antragstellers an der Obergrenze des im öffentlich geförderten Wohnungsbau zulässigen Einkommens liegt oder wenn eine höhere Belastung mit Rücksicht auf das Familieneinkommen als tragbar angesehen werden kann. Vielfach wird in solchen Fällen auch die Gewährung von Wohngeld in Form eines Lastenzuschusses in Betracht kommen.

Ich weise darauf hin, daß Anträge auf Gewährung von Festbetragsdarlehen der Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen spätestens bis zum 20. November 1965 vorgelegt werden müssen. Nach Verabschiedung des Haushaltplanes für das Rechnungsjahr 1966 wird geprüft werden, ob eine Verlängerung der Geltungsdauer der Bestimmungen v. 23. 5. 1965 über den 31. 12. 1965 hinaus möglich ist.

T.

Bezug: Bestimmungen über die Gewährung von Festbetragsdarlehen aus nicht öffentlichen Mitteln (Festbetrags-DB 1965) v. 23. 5. 1965 (MBl. NW. S. 688 / SMBL. NW. 2370)

An die Gemeinden und Gemeindeverbände als Bewilligungsbehörden im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau.

— MBl. NW. 1965 S. 1464.

7130

**Reinhaltung der Luft;
hier: Organisatorische Durchführung
von Verbesserungsprogrammen**

RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers v. 12. 10. 1965 — III B 1 — 8843.1 (III Nr. 50/65)

Zur Durchführung der Nr. 2.23 der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) sind im gegebenen Fall Programme zur Verminderung der Emissionen für

- einzelne Anlagen,
- Anlagen der verschiedensten Art innerhalb eines immissionsmäßig stark belasteten Gebiets und
- für bestimmte Anlagearten aufzustellen.

Nummer 1 des RdErl. v. 21. 9. 1964 (SMBL. NW. 7130) enthält für Verbesserungsprogramme, die bestimmte Anlagearten betreffen, nähere Weisungen hinsichtlich des **verwaltungsmäßigen** Vorgehens der Aufsichtsbehörden. Zur **organisatorischen** Durchführung dieser Verbesserungsprogramme wird folgendes bestimmt:

- Bei den in Frage kommenden Staatlichen Gewerbeaufsichtsämtern ist für jedes Verbesserungsprogramm je ein Beamter — in der Regel des höheren Dienstes — als Verantwortlicher zu bestimmen. Dieser Beamte ist für die umfassende Bearbeitung aller mit dem Verbesserungsprogramm zusammenhängenden Fragen — insbesondere auch die Entscheidung aller Einzelfälle — zuständig. Unberührt bleibt die Dispositionsbefugnis des Amtsleiters nach § 3 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter v. 15. 1. 1963 (SMBL. NW. 280). Diese Regelung gilt auch für die Bearbeitung von Anträgen nach §§ 16, 25 GewO für die von Verbesserungsprogrammen betroffenen Firmen.
- Die in Nr. 1 genannten Beamten sind von anderen Aufgaben so weit zu entlasten, daß sie die mit der Durchführung des Verbesserungsprogramms zusammenhängenden Arbeiten ordnungsgemäß ausführen können.
- Die Namen der bei den einzelnen Staatlichen Gewerbeaufsichtsämtern bestellten Beamten sind mir — getrennt nach den einzelnen Verbesserungsprogrammen — bis zum **15. November 1965** auf dem Dienstwege mitzuteilen. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß jeder Wechsel eines Beamten im Sinne der Nr. 1 dem Arbeits- und Sozialministerium unverzüglich unter Angabe des Nachfolgers berichtet wird.
- Die in Nr. 1 genannten Beamten werden von Zeit zu Zeit zu Koordinierungsbesprechungen zusammengezogen, die unter dem Vorsitz eines Angehörigen des Arbeits- und Sozialministeriums oder eines im Einzelfall besonders beauftragten Beamten stehen. Die Einladungen zu den Besprechungen werden den Beamten auf dem Dienstwege zugehen.
- Die Regierungspräsidenten sorgen dafür, daß die in den Nrn. 1 bis 3 angeordneten Maßnahmen durchgeführt werden; sie haben ferner in geeigneter Weise darüber zu wachen, daß die Verbesserungsprogramme zügig und termingerecht abgewickelt werden. Den Regierungspräsidenten wird empfohlen, an den in Nr. 4 erwähnten Koordinierungsgesprächen teilzunehmen.

Der RdErl. v. 8. 11. 1963 (n. v.) — III B 4 — 8850 (III Nr. 80/63) — wird hiermit aufgehoben.

An die Regierungspräsidenten,
Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter.

— MBl. NW. 1965 S. 1465.

II.

Innenminister

Ungültige Polizeiführerscheine

Bek. d. Innenministers v. 7. 10. 1965 — IV A 2 — 2540

Der Polizeiführerschein (Klasse 1 und 3) des Polizeihauptwachtmeisters Günter Riepe (geb. 8. 11. 1937 in Marburg), gegenwärtige Dienststelle: Der Regierungspräsident in Köln, und der Polizeiführerschein (Klasse 1 und 3) des Polizeihauptwachtmeisters Manfred Bürger (geb. 25. 4. 1939 in Köln), gegenwärtige Dienststelle: Der Polizeipräsident in Köln, sind in Verlust geraten. Die Führerscheine, die beide von der Landespolizeischule für Technik und Verkehr in Essen ausgestellt sind, werden hiermit für ungültig erklärt.

— MBl. NW. 1965 S. 1465.

Personalveränderungen

Es sind ernannt worden:

Ministerium

Regierungsdirektor R. Drägerstein,
Regierungsmedizinaldirektor Dr. F. J. Marke
zu Ministerialräten

Regierungsrat Dr. H. D. Böckenförde
zum Oberregierungsrat

Bezirksregierung Detmold

Regierungsmedizinalrat Prof. Dr. L. Delius, Staatsbad Oeynhausen, zum Oberregierungsmedizinalrat

Bezirksregierung Düsseldorf

Regierungspharmazierat H. Polte
zum Oberregierungspharmazierat

Regierungsassessoren

Dr. G. Kohnen,
G. Lange,
E. Sonnenschein
zu Regierungsräten

Bezirksregierung Köln

Regierungsassessoren
K. E. Holzapfel,
Dr. P. Tilmann
zu Regierungsräten

Landeskriminalamt NW

Regierungschemierat Dr. M. Pavel zum Oberregierungschemierat
Regierungsräti z. A. Dr. A. Rau zur Regierungsräti

Landesrentenbehörde NW

Regierungsmedizinalrat Dr. P. R. Matthiesen zum
Oberregierungsmedizinalrat.

Es sind versetzt worden:

Regierungsdirektor Dr. A. Danco von der Bezirksregierung Düsseldorf an das Innenministerium

Oberregierungsrat H. Viehwes von der Bezirksregierung Detmold an das Innenministerium.

Es sind in den Ruhestand getreten:

Oberbrandrat K. Waßmuth, Bezirksregierung Düsseldorf

Regierungsrat H. Kammer, Kreispolizeibehörde Herford.

— MBl. NW. 1965 S. 1465.

Regierungs- und Veterinärrat Dr. med. vet. W. Obiger zum Oberregierungs- und -veterinärrat

Bezirksregierung Münster

die Regierungs- und Bauräte

H. U. Müller,

M. Wiethoff

zu Oberregierungs- und -bauräten

Regierungsveterinärrat Dr. med. vet. Müller zum Oberregierungsveterinärrat

Regierungsveterinärassessor Dr. med. vet. H. Kötter zum Regierungsveterinärrat

Forsteinrichtungsamt des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

die Forstmeister

H.-O. Hermann,

Dr. J. Weih

zu Oberforstmeistern

Staatl. Forstamt Attendorn

Forstmeister G. zum Sande zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Böddeken

Forstmeister H. Morgenroth zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Bredelar

Forstmeister H. Kampmann zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Dalheim

Forstmeister H. Fischer zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Düsseldorf

die Forstmeister

A. Piork,

R. Fuldner

zu Oberforstmeistern

Staatl. Forstamt Glindfeld

Forstmeister H. Schrader zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Hilchenbach

die Forstmeister

H. C. von Diebitsch,

H. J. Meyer

zu Oberforstmeistern

Staatl. Forstamt Königsforst in Bensberg

Forstmeister H. Stonus zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Kottenforst in Bonn

Forstmeister R. Hocker zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Minden

Forstmeister H. König zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Münster in Wolbeck

Forstmeister K.-H. Jakobi zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Neuenheerse

Forstmeister H. von Wrede zum Oberforstmeister

Landeswahlleiter**Landtagswahl 1962;**

hier: Ersatzbestimmung für den durch Verzicht auf das Mandat aus dem Landtag ausgeschiedenen Landtagsabgeordneten Herrn Heinrich Wilper

Bek. d. Landeswahlleiters v. 18. 10. 1965 —
I B 1-20 — 11.62.23

Der Landtagsabgeordnete Herr Heinrich Wilper (Christlich Demokratische Union) ist am 11. Oktober 1965 durch Verzicht auf sein Mandat als Landtagsabgeordneter aus dem Landtag ausgeschieden.

Als Nachfolger ist

Herr Caspar Krüger,
Neheim-Hüsten,
Hilsmannweg 28,

aus der Landesreserveliste der Christlich Demokratischen Union — CDU — mit Wirkung vom 18. Oktober 1965 Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen geworden.

Bezug: Bek. v. 16. 6. 1962 (MBl. NW. S. 1025) u. v. 18. 7. 1962 (MBl. NW. S. 1293)

— MBl. NW. 1965 S. 1466.

Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**Personalveränderungen****Es sind ernannt worden:****Bezirksregierung Aachen**

Regierungsveterinärrat Dr. med. vet. F.-W. Siekmann zum Regierungs- und Veterinärrat

Regierungs- und Baurat K. Düsing zum Oberregierungs- und -baurat

Bezirksregierung Arnsberg

Forstmeister W. Linnenbrink zum Oberforstmeister

Forstassessor F. Kötter zum Forstmeister — Bezirksbeauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege —

Bezirksregierung Detmold

Regierungs- und Veterinärrat Dr. med. vet. O. Greve zum Oberregierungs- und -veterinärrat

Bezirksregierung Düsseldorf

Regierungs- und Veterinärrat Dr. med. vet. E. Goertz zum Oberregierungs- und -veterinärrat

Forstmeister E. Tschupke zum Oberforstmeister

Bezirksregierung Köln

Regierungs- und Baurat J. Winné zum Oberregierungs- und -baurat

Staatl. Forstamt Rumbeck

Forstmeister F.-F. Tolzien zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Schleiden

die Forstmeister

K. Schmidt,
E. Welcker

zu Oberforstmeistern

Staatl. Forstamt Siegburg

Forstmeister H. Schmidt zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Wenau

Forstmeister W. Artmann zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Wesel

Forstmeister J. Brendemühl zum Oberforstmeister

Staatl. Forstamt Wünnenberg

Forstmeister A.-F. Anger zum Oberforstmeister

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Aachen

die Regierungsvermessungsräte

K. Dörpholz,
H. Hamacher,
Dr. P. Schmitz,
H. Stockmanns

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Arnsberg

die Regierungsvermessungsräte

G. Boleska,
F. Keßler,
S. Kramm,
K. Seemann,
J. Wansing

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Bielefeld

die Regierungsvermessungsräte

F. Ehlebracht,
W. Harth,
P. F. Kuhlmann,
H. Schmidt

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Bonn

die Regierungsvermessungsräte

Dr. F. Osthoff,
W. Vollmar

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Coesfeld

die Regierungsvermessungsräte

A. Altenähr,
B. von der Haar,
H. Legeland,
W. Loheide

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Dortmund

Regierungsrat K.-J. Bunzel zum Oberregierungsrat,

Regierungsvermessungsrat H. Matthes
zum Oberregierungsvermessungsrat

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Düsseldorf

die Regierungsvermessungsräte

H. Griepentrog,
J. Müller,
J. Rauers

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Euskirchen

die Regierungsvermessungsräte

M. Hergarten,
J. Schneider

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Köln

die Regierungsvermessungsräte

W. Bickenbach,
H. Damrau

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Minden

Regierungsvermessungsrat E. Schulze Balhorn
zum Oberregierungsvermessungsrat

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Mönchengladbach

Regierungsrat F.-H. Asdonk zum Oberregierungsrat

die Regierungsvermessungsräte

Dr. A. Arndt,
H.-J. Friederich,
E. Küsgen

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Münster

Regierungsrat H. Kriwet zum Oberregierungsrat

die Regierungsvermessungsräte

H. Heckmann,
L. Möller,
R. Pietzka,
K. Rennekampf,
G. Wraase

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Siegburg

Regierungsrat Dr. K. Lemann zum Oberregierungsrat

die Regierungsvermessungsräte

H. Klein,
H. Mennerich,
R. Reder

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Siegen

Regierungsrat K. Bosch zum Oberregierungsrat

Regierungsvermessungsrat Dr. R. Braach
zum Oberregierungsvermessungsrat

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Soest

die Regierungsvermessungsräte

H. Drolshagen,
A. Hegemann

zu Oberregierungsvermessungsräten

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Warburg

Regierungsvermessungsrat E. Daniel
zum Oberregierungsvermessungsrat

Amt für Flurbereinigung und Siedlung Waldbröl

die Regierungsvermessungsräte
F. Heintze,
Dr. H.-F. Mohn
zu Oberregierungsvermessungsräten

Staatl. Veterinäruntersuchungsamt Arnsberg

Regierungsveterinärrat Dr. med. vet. G. Sturm
zum Oberregierungsveterinärrat

Regierungsveterinärassessor Dr. med. vet. H. Ernst
zum Regierungsveterinärrat

Staatl. Veterinäruntersuchungsamt Bonn

Regierungsveterinärrat Dr. med. vet. M. Wellmann
zum Oberregierungsveterinärrat

Staatl. Veterinäruntersuchungsamt Kreifeld

Regierungsveterinärrat Dr. med. vet. H.-W. Schultze
zum Oberregierungsveterinärrat

Staatl. Veterinäruntersuchungsamt Münster

die Regierungsveterinäräte
Dr. med. vet. W. Beerwerth,
Dr. med. vet. F. Hunsteger
zu Oberregierungsveterinäräten
Regierungsveterinärassessor Dr. med. vet. K. Flir
zum Regierungsveterinärrat

Staatl. Fleischbeschauamt Gütersloh

Regierungsveterinärrat Dr. med. vet. E. Westhoff
zum Oberregierungsveterinärrat

Wasserwirtschaftsamt I Düsseldorf

Regierungsbauassessor H. Massing
zum Regierungsbaurat

Wasserwirtschaftsamt II Düsseldorf

Regierungsbauassessor W. Schmitz
zum Regierungsbaurat

Wasserwirtschaftsamt Hagen

Regierungsbaurat K. Narten
zum Oberregierungsbaurat

Wasserwirtschaftsamt Minden

Regierungsbaurat H. Bernhardt
zum Oberregierungsbaurat.

Es sind versetzt worden:

Oberregierungsrat J. Kaiser vom Bundesfachministerium in Bonn Godesberg zum Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes NW

Oberregierungsbaurat R. Zayc vom Wasserwirtschaftsamt II Düsseldorf zum Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes NW

Es ist in den Ruhestand getreten:

Oberregierungs- und -baurat G. Köthmann, Bezirksregierung Arnsberg.

Es ist ausgeschieden:

Oberregierungsrat H. Hermanns, Wasserwirtschaftsamt Bonn.

Es ist verstorben:

Oberregierungs- und -veterinärrat Dr. med. vet. E. Goertz, Bezirksregierung Düsseldorf.

— MBl. NW. 1965 S. 1466.

Arbeits- und Sozialminister**Aufstellung****über die vom Arbeits- und Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. September 1965 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. Oktober 1965**

Mitt. d. Arbeits- und Sozialministers v. 12. 10. 1965 — II 1 — 7222

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
----------	-------------------------------	-------------------	---------------

Gewerbegruppe I (Landwirtschaft)

18864	Lohntarifvertrag für Melker im Landesteil Nordrhein vom 13. 8. 1965	1. 7. 1965	4094 4
18865	Vereinbarung vom 13. 8. 1965 zu § 13 Abs. A und B des Manteltarifvertrages für Melker im Landesteil Nordrhein vom 11. 3. 1963	1. 7. 1965	4094 5
18866	Vereinbarung vom 6. 8. 1965 zur Änderung des Manteltarifvertrages für Melker in Westfalen-Lippe vom 14. 2. 1963	1. 1. / 1. 7. 1965	4110 3
18867	Lohntarifvertrag für Melker in Westfalen-Lippe vom 6. 8. 1965 . .	1. 7. 1965	4110 4
18868	Vereinbarung vom 29. 6. 1965 zur Änderung des Rahmentarifvertrages für Arbeiter im Landschaftsgartenbau in Westfalen-Lippe vom 24. 6. 1964	1. 7. 1965	4280 4
18869	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Landschaftsgartenbaus in Westfalen-Lippe vom 29. 6. 1965	1. 7. 1965	4280 5
18870	Lohntarifvertrag für den Erwerbsgartenbau und Forstpflanzenbetriebe vom 7. 7. 1965 wie vor	1. 7. 1965	4280 6

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
Gewerbegruppe II (Forstwirtschaft)			
18871	Tarifvertrag über die Ermittlung, Festsetzung und Prüfung unveränderlicher, standortgebundener Zuschläge zu den Hauerlöhnen für Waldarbeiter in den staatlichen Forstbetrieben des Landes Nordrhein-Westfalen vom 1. 9. 1965	1. 10. 1965	4303:3
Gewerbegruppe III (Bergbau)			
18872	Lohtarifvertrag für Arbeiter im westfälischen Schieferbergbau vom 24. 5. 1965	1. 4. 1965	2220:21
18873	Manteltarifvertrag für techn. und kaufm. Angestellte des rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbaus vom 6. 8. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 7. 1965	4401
18874	Manteltarifvertrag für alle Angestellten in den Verwaltungen und Betrieben des Aachener Steinkohlenbergbaus vom 19. 8. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 4. 1965	4402
Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)			
18875	Lohtarifvertrag für Arbeiter der Firma Eckamp-Altwasser AG, Glasfabrik, Ratingen, vom 22. 6. 1965	1. 6. 1965 1. 7. 1966	3223:9
18876	Tarifvertrag über ein Urlaubsgeld für Angestellte der Spiegelglaswerke Germania in Porz-Urbach vom 30. 6. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 1. 1965	3884:14
18877	A bkommen über ein Gehaltsgitter für Angestellte und Meister der Spiegelglaswerke Germania in Porz-Urbach vom 30. 6. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 7. 1965	3884:15
18878	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister und Lehrlinge wie vor	1. 7. 1965	3884:16
18879	A bkommen über eine Schichtarbeitszulage für Angestellte und Meister in voll- oder teilkontinuierlicher Arbeitsweise der Spiegelglaswerke Germania in Porz-Urbach vom 30. 6. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 7. 1965	3884:17
18880	A bkommen über die Arbeitszeit für Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der Spiegelglaswerke Germania in Porz-Urbach vom 30. 6. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 7. 1966	3884:18
18881	Tarifvertrag über ein Urlaubsgeld für alle Arbeitnehmer der Kalk- und Dolomitindustrie im Reg.-Bez. Arnsberg sowie in Niedersäßmar vom 1. 7. 1965	1. 1. 1965	4018:28
18882	Tarifvertrag über die Einteilung der Ortsklassen für alle Arbeitnehmer der Kalk- und Dolomitindustrie im Reg.-Bez. Arnsberg und in Niedersäßmar vom 1. 7. 1965	1. 5. 1965 1. 12. 1966	4018:29
18883	Lohtarifvertrag für Arbeiter der Sand-, Kies-, Mörtel- und Transportbetonbetriebe in Nordrhein-Westfalen vom 21. 9. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie-Papier-Keramik)	1. 5. 1965	4356:5
18884	Tarifvertrag über die allgemeinen Arbeitsbedingungen, die Gehälter, die Arbeitszeit und den Urlaub für Angestellte, Meister und Lehrlinge der Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 4. 6. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Bau-Steine-Erden und der I.G. Chemie-Papier-Keramik)	1. 6. 1965	4383
18885	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 6. 1965	4383:1
Gewerbegruppe V—X (Eisen-, Metall- und Elektroindustrie)			
18886	Vereinbarung vom 2. 6. 1965 mit Protokollnotiz vom 22. 6. 1965 zur Änderung der Arbeitszeit- und Urlaubsbestimmungen des Rahmentarifvertrages für Angestellte des Kraftfahrzeuggewerbes im Bundesgebiet in der Fassung vom 27. 12. 1963 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 1. 1. 6. 1965	3715:20
18887	Anschlußtarifvertrag mit dem DHV vom 23. 6. 1965 zu vorstehender Vereinbarung	1. 1. 1. 6. 1965	3715:21
18888	Lohtarifvertrag für Lohnempfänger und Konzessionsträger des Elektrohandwerks in Westfalen-Lippe vom 30. 11. 1964 (abgeschlossen mit dem Christlichen Metallarbeiterverband)	1. 1. 1965	3890:42

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
18889	Gehaltsabkommen für Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der Hütten- und Metallverarbeitungsbetriebe der „Stolberger Zink-Gruppe“ in Aachen und Düsseldorf vom 13. 8. 1965	1. 8. 1965	4318:1
18890	Tarifabkommen für Hüttenfacharbeiter in der Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 29. 7. 1965	1. 8. 1965	4375:5
18891	Zusatztarifvertrag für alle außerhalb des Firmensitzes tätigen Lohn- und Gehaltsempfänger der Firma Elektronische und Luftfahrtgeräte GmbH — ELEKLUFT — Bonn, vom 1. 9. 1965 zu den Tarifverträgen für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein-Westfalen	1. 5. 1965	4375:6
Gewerbegruppe XI (Chemische Industrie)			
18892	Lohntarifvertrag für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge der chemischen Industrie in den Regierungsbezirken Aachen, Düsseldorf und Köln vom 20. 8. 1965	1. 10. 1965	1815:53
18893	Lohntarifvertrag für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge der chemischen Industrie im westfälischen Teil des Ruhr-Lippe-Gebietes vom 27. 8. 1965	1. 10. 1965	1815:54
18894	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der chemischen Industrie in den Regierungsbezirken Aachen, Düsseldorf und Köln vom 25. 8. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie-Papier-Keramik)	1. 10. 1965	2980:78
18895	Gehaltstarifvertrag wie vor mit der DAG	1. 10. 1965	2980:79
18896	Gehaltstarifvertrag wie vor mit dem GEDAG	1. 10. 1965	2980:80
18897	Manteltarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer der chemischen Industrie im Bundesgebiet mit Anhang Schlichtungs- und Schiedsordnung und Protokollnotizen vom 20. 9. 1965	1. 10. 1965	4405
Gewerbegruppe XII (Textilindustrie)			
18898	Vereinbarung vom 21. 6. 1965 zur Änderung und Wiederinkraftsetzung des Lohntarifvertrages für die Sack- und Segeltuchwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 13. 4. 1964	1. 6. 1965	4089:3
Gewerbegruppe XIII (Papierindustrie)			
18899	Tarifvertrag über die Arbeitszeit für Arbeiter der Lampenschirmindustrie im Bundesgebiet vom 30. 7. 1965	1. 4. 1966/ 1. 1. 1967	4020:18
18900	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Papier und Pappe verarbeitenden Industrie im Landesteil Nordrhein vom 25. 8. 1965	1. 10. 1965	4020:19
18901	Tarifvertrag über die Löhne, die Arbeitszeit und den Urlaub für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge der Firma Godelheimer Lederpappfabrik H. Büse KG., Godelheim/Krs. Höxter, vom 30. 7. 1965 (abgeschlossen mit dem Christlichen Chemiearbeiter-Verband)	1. 1./ 1. 4. 1965	4404
Gewerbegruppe XIV (Graphisches Gewerbe)			
18902	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge des graphischen Gewerbes im Bundesgebiet vom 15. 9. 1965	1. 9. 1965	3400:27
18903	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Formstechergewerbes im Bundesgebiet vom 18. 8. 1965	1. 8. 1965	3923:8
Gewerbegruppe XV (Lederindustrie)			
18904	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma F. W. Rühl KG, Mülheim (Ruhr)-Saarn, vom 15. 7. 1965	1. 3. 1965	2671:21
18905	Vereinbarung für die Firma F. W. Rühl KG, Mülheim (Ruhr)-Saarn, vom 15. 7. 1965 zum Manteltarifvertrag für Arbeiter der ledererzeugenden Industrie in Mülheim (Ruhr) vom 6. 1. 1965	1. 1. 1965/ 1. 5. 1966	2671:22
18906	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Möller Werke GmbH, Brackwede (Westf.), vom 8. 7. 1965	1. 8. 1965	4256:2
18907	Vereinbarung über eine Besitzstandsklausel zum Tarifvertrag über die Lohngruppeneinteilung für Arbeiter der Firma Möller Werke GmbH, Brackwede (Westf.), vom 8. 7. 1965	1. 8. 1965	4256:3
18908	Zusatztarifvertrag (Gehaltshöhe) zum geltenden Manteltarifvertrag für Angestellte und Meister der Lederwaren- und Kofferindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 18. 8. 1965	1. 7. 1965	4312:3

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
Gewerbegruppe XVII (Holzgewerbe)			
18909	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge der Knopfindustrie im Bundesgebiet außer Saarland vom 3.2.1965	1. 1. 1965	4221/1
18910	Tarifvertrag über Rahmenbestimmungen und Gehälter für Angestellte und Meister der Holzbearbeitung (Sägeindustrie und verwandte Betriebe) in Nordrhein-Westfalen vom 30.6.1965	1. 7. 1965	4398
Gewerbegruppe XIX (Nahrungs- und Genussmittelindustrie)			
18911	Zusatzvereinbarung für Verkaufspersonal der Brotindustrie vom 11.5.1965 zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte der Ernährungsindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 11.5.1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 5. 1965	3785/27a
18912	Zusatzvereinbarung für Backmeister wie vor	1. 5. 1965	3785/27b
18913	Zusatzvereinbarung für Verkaufspersonal der Brotindustrie vom 11.5.1965 zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte der Ernährungsindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 11.5.1965 (abgeschlossen mit dem DHV und VwA)	1. 5. 1965	3785/28a
18914	Zusatzvereinbarung für Backmeister wie vor (ohne VwA) . . .	1. 5. 1965	3785/28b
18915	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Back- und Puddingpulver-, Teigwaren- und Gewürzindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 15.9.1965 . . .	1. 8. 1965	3926/6
18916	Vereinbarung über die Arbeitsbedingungen der von der Firma Poth & Co., Preßhefefabrik KG, Dortmund-Dorstfeld, übernommenen Arbeitnehmer der Firma Deutsche Hefewerke GmbH — Auslieferungslager Dortmund-Dorstfeld — vom 16.6.1965	1. 1. 1965	3928/10
18917	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Dr. Fritz Hillringhaus, Hefefabrik, Wuppertal-Oberbarmen, mit Protokollnotiz vom 27.7.1965 . . .	1. 8. 1965	3928/11
18918	Tarifvertrag vom 17.5.1965 zur Änderung des § 7 (Urlaub) und zur Einfügung eines § 7a (Urlaubsgeld) in den Manteltarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer der Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft und der Bega-Werke GmbH, Bad Salzuflen, vom 18.4.1962	1. 1. 1965	3998/6
18919	Vereinbarung vom 7.7.1965 zur Ergänzung des Tarifvertrages vom 17.5.1965 zur Änderung und Ergänzung des Manteltarifvertrages für gewerbliche Arbeitnehmer der Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft und der Bega-Werke GmbH, Bad Salzuflen, vom 18.4.1962	1. 1. 1965	3998/7
18920	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge sowie Molkerei- und Käseriefachleute in Sauermilchkäsereien in Nordrhein-Westfalen vom 28.5.1965	1. 6. 1965	4195/4
18921	Gehaltstarifvertrag für kaufmännische Angestellte und Lehrlinge in Sauermilchkäsereien in Nordrhein-Westfalen vom 28.5.1965	1. 6. 1965	4195/5
18922	Zusatzvereinbarung vom 28.5.1965 zum Manteltarifvertrag für Arbeitnehmer in Sauermilchkäsereien in Nordrhein-Westfalen vom 22.10.1963	1. 6. 1965	4195/6
18923	Zusatzvereinbarung vom 28.5.1965 zur Vereinbarung über die Regelung der Arbeitszeit von Kraftfahrern und Beifahrern im Werksfernverkehr der Sauermilchkäsereien in Nordrhein-Westfalen vom 22.10.1963	1. 6. 1965	4195/7
18924	Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer des Fleischerhandwerks in Nordrhein-Westfalen mit Protokollnotizen vom 19.5.1965	1. 1. 1965	4395
18925	Manteltarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer der Firma Moormann, Hefe- und Spiritusfabrik GmbH, Werne a. d. Lippe, vom 17.3.1964	1. 1. 1964	4403
18926	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge der Firma Moormann, Hefe- und Spiritusfabrik GmbH, Werne a. d. Lippe, vom 26.8.1965 . . .	1. 9. 1965	4403/1
Gewerbegruppe XX (Bekleidungsindustrie)			
18927	Lohntarifvertrag für arbeiterrentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer der Bekleidungsindustrie im Landesteil Nordrhein vom 30.7.1965	1. 7. 1965	3170/67
18928	Lohntarifvertrag für berufsfremde Arbeitnehmer (Mechaniker usw.) wie vor	1. 7. 1965	3170/68
18929	Tarifvertrag über die Vergütungen (Ausbildungsbeihilfen) für alle Lehrlinge und Anlernlinge der Bekleidungsindustrie im Landesteil Nordrhein vom 30.7.1965	1. 7. 1965	3170/69

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
18930	Tarifvertrag über die Arbeitszeit für arbeiterrentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer der Bekleidungsindustrie im Landesteil Nordrhein vom 30.7.1965	1. 7. 1965: 1. 7. 1966	3170/70
18931	Urlaubsgeldabkommen für arbeiterrentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer der Bekleidungsindustrie im Landesteil Nordrhein vom 30.7.1965	1. 7. 1965	3170/71
18932	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Stepp- und Daunendeckenindustrie im Bundesgebiet außer Saarland vom 10.6.1965	1. 6. 1965	4227/3
18933	Urlaubsabkommen für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge wie vor	1. 6. 1965	4227/4
18934	Manteltarifvertrag für Angestellte und Meister der Schuhindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 16.2.1965 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft Leder)	1. 1. 1965	4400
18935	Manteltarifvertrag wie vor mit der DAG	1. 1. 1965	4400/1
18936	Manteltarifvertrag wie vor mit dem DHV und VDT	1. 1. 1965	4400/2
Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)			
18937	Tarifvertrag mit Protokollnotiz zum Geltungsbereich vom 9.9.1965 zur Änderung des Tarifvertrages über eine zusätzliche Alters- und Invalidenbeihilfe für Arbeiter im Baugewerbe im Bundesgebiet vom 12.11.1960	1. 10. 1965	2800/86
18938	Tarifvertrag mit Protokollnotiz zum Geltungsbereich vom 9.9.1965 zum Tarifvertrag über das Verfahren für eine zusätzliche Alters- und Invalidenbeihilfe für Poliere und Schachtmeister in baugewerblichen Betrieben im Bundesgebiet vom 12.11.1960	1. 10. 1965	2800/87
18939	Tarifvertrag mit Protokollnotiz zum Geltungsbereich vom 9.9.1965 zur Änderung des Tarifvertrages zur Förderung der Aufrechterhaltung der Beschäftigungsverhältnisse für Arbeiter im Baugewerbe im Bundesgebiet während der Winterperiode vom 10.8.1962/15.1.1964 (Lohnausgleich-Tarifvertrag)	1. 10. 1965	4100/40
18940	Tarifvertrag mit Protokollnotiz zum Geltungsbereich vom 9.9.1965 zur Änderung des Tarifvertrages über das Verfahren für den Urlaub, den Lohnausgleich und die Zusatzversorgung im Baugewerbe im Bundesgebiet (Verfahrenstarifvertrag) vom 10.8.1962/15.1.1964	1. 10. 1965	4100/41
18941	Tarifvertrag mit Protokollnotiz zum Geltungsbereich vom 9.9.1965 zur Änderung des Tarifvertrages über das Verfahren für die Zusatzversorgung der Wehrpflichtigen im Baugewerbe im Bundesgebiet vom 15.12.1964	1. 10. 1965	4100/42
18942	Tarifvertrag mit Protokollnotiz zum Geltungsbereich vom 9.9.1965 zur Änderung des Tarifvertrages über besondere Alters- und Invalidenbeihilfen für Arbeiter und Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe im Bundesgebiet vom 30.10.1964	1. 10. 1965	4100/43
18943	Tarifvertrag mit Protokollnotiz zum Geltungsbereich vom 9.9.1965 zum Tarifvertrag über das Verfahren für die besonderen Alters- und Invalidenbeihilfen für Arbeiter, Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe im Bundesgebiet (Verfahren für Sonderbeihilfen) vom 30.10.1964	1. 10. 1965	4100/44
18944	Tarifvertrag vom 9.9.1965 über eine Lohnausgleichtabelle für die Winterperiode 1965/66 zum Tarifvertrag zur Förderung der Aufrechterhaltung der Beschäftigungsverhältnisse für Arbeiter im Baugewerbe im Bundesgebiet während der Winterperiode vom 10.8.1962/15.1.1964/9.9.1965 (Lohnausgleich-Tarifvertrag)	20.12.1965	4100/45
18945	Protokollnotiz vom 9.9.1965 zum Geltungsbereich des Rahmen-Tarifvertrages für Poliere und Schachtmeister des Baugewerbes im Bundesgebiet vom 27.1.1964/21.4.1965		4214/22
18946	Protokollnotiz vom 6.9.1965 zum Geltungsbereich des Bundesrahmentarifvertrages für Arbeiter und Lehrlinge des Baugewerbes im Bundesgebiet vom 31.3.1965	1. 4. 1965	4350/4
18947	Rahmentarifvertrag für Arbeiter der gesundheitstechnischen Unternehmungen der Wirtschaftsvereinigung Bauindustrie e.V. im Lande Nordrhein-Westfalen vom 1.6.1965 (abgeschlossen mit dem Christlichen Metallarbeiterverband)	1. 1. 1965	4388/1
18948	Lohntarifvertrag wie vor	1. 7. 1965	4388/2
Gewerbegruppe XXIII (Reinigungsgewerbe)			
18949	Urlaubsabkommen für gewerbliche Arbeitnehmer der Wäschereien, Plättterei, Heißmangelbetriebe usw. in Nordrhein-Westfalen vom 6.7.1965	1. 1. 1965	1114/31

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzl.:	Tar.-Reg.-Nr.
18950	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Ladnerinnen in Wäschereibetrieben in Nordrhein-Westfalen vom 6.7.1965	1. 7. 1965	1114 32
Gewerbegruppe XXIV (Groß- und Außenhandel)			
18951	Rahmentarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich des Unternehmerverbandes des Groß- und Außenhandels Düsseldorf-Niederrhein e.V. mit Protokollnotiz in der Neufassung vom 12.11.1964	1. 7. 1965	3700 10
18952	Rahmentarifvertrag für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3700 11
18953	Gehaltsabkommen für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich des Unternehmerverbändes des Großhandels Düsseldorf-Niederrhein e.V. vom 21.7.1965	1. 7. 1965	3700 12
18954	Lohnabkommen für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3700 13
18955	Rahmentarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich der Unternehmerschaft des Großhandels im Bezirk Krefeld-Linker Niederrhein mit Protokollnotiz in der Neufassung vom 15.12.1964	1. 7. 1965	3701 9
18956	Rahmentarifvertrag für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3701 10
18957	Rahmentarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Remscheid und Umgebung mit Protokollnotiz in der Neufassung vom 15.12.1964 . . .	1. 7. 1965	3702 8
18958	Rahmentarifvertrag für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3702 9
18959	Rahmentarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Solingen-Opladen, mit Protokollnotiz in der Neufassung vom 22.12.1964	1. 7. 1965	3703 8
18960	Rahmentarifvertrag für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3703 9
18961	Rahmentarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Mönchengladbach, mit Protokollnotiz in der Neufassung vom 15.12.1964	1. 7. 1965	3704 11
18962	Rahmentarifvertrag für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3704 12
18963	Rahmentarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Bergisches Land, mit Protokollnotiz in der Neufassung vom 18.1.1965	1. 7. 1965	3706 9
18964	Rahmentarifvertrag für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3706 10
Gewerbegruppe XXV (Einzelhandel)			
18965	Tarifvertragliche Vereinbarung für alle Arbeitnehmer der Firma Friedrich Schwab KG aA, Überlandversand, Hanau (Main), im Bundesgebiet und in West-Berlin — Übernahme der örtlichen Tarifverträge für den Einzelhandel — vom 19.7.1965	1. 8. 1965	4370 1
18966	Tarifvertragliche Vereinbarung über die Berechnung des Urlaubsentgeltes für alle Mitarbeiter in der Zentrale und den Außenstellen im Bundesgebiet der Firma Friedrich Schwab KG aA, Überlandversand, Hanau, vom 19.7.1965	1. 8. 1965	4370 2
18967	Firmendarifvertrag (Mantel- und Lohntarif) für Lohnempfänger der Firma Arzberger Kommanditgesellschaft, Versandzentrale, Löhne i. W., vom 16.7.1965	1. 7. 1965	4397
Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)			
18968	Anschlußtarifvertrag mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten vom 10.5.1965 zum Vergütungstarifvertrag Nr. 4 für Angestellte der Knappschaften und der Arbeitsgemeinschaft der Knappschaften im Bundesgebiet vom 30.12.1964	1. 1. 1965	3885 26
18969	Elfter Tarifvertrag (Tarifvertrag Nr. 198) vom 23.2.1965 zur Änderung des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet vom 25.8.1961 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 7. 1964	3906 44

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
18970	Tarifvertrag über die Änderung tarifrechtlicher Bestimmungen für Angestellte und Lehrlinge der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 1. 6. 1965	1. 6. 1965	3908/18
18971	Ergänzungstarifvertrag Nr. 6a für Haus- und Küchenpersonal und ganztägig beschäftigte Raumpflegerinnen der Deutschen Angestellten-Krankenkasse vom 14. 1. 1965 zum Manteltarifvertrag für die Ersatzkassen im Bundesgebiet (EKT) vom 1. 1. 1962 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 1. 1965	4012/66
18972	Ergänzungstarifvertrag Nr. 6 für 10 Ersatzkassen und den Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V. vom 4. 1. 1965 zum Mantel- und Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge der Ersatzkassen im Bundesgebiet vom 1. 1. 1962 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 1. 1965	4012/67
18973	Ergänzungstarifvertrag Nr. 7 für 11 Ersatzkassen und den Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V. wie vor	1. 1. 1965	4012/68
18974	Tarifvertrag Nr. 58 zur Erhöhung der Vergütungen für Lehrlinge und Anlernlinge der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 1. 6. 1965 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 1. 1965	4050/8
18975	Ergänzungstarifvertrag Nr. 4 vom 15. 9. 1965 zum Manteltarifvertrag für Arbeiter der Deutschen Bundesbank im Bundesgebiet (MTBBk II) vom 6. 7. 1964	1. 4./ 1. 7. 1965	4251/10

Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)

18976	Tarifvertrag Nr. 218a vom 25. 8. 1965 zur Änderung des Tarifvertrages für Arbeiter der Deutschen Bundespost vom 6. 1. 1955 (abgeschlossen mit der Deutschen Postgewerkschaft)	1. 10. 1965	2400/74
18977	Tarifvertrag Nr. 218b wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem Deutschen Postverband und der Christlichen Gewerkschaft des Post- und Fernmeldepersonals	1. 10. 1965	2400/75
18978	Tarifvertrag Nr. 219a vom 25. 8. 1965 zur Änderung des Verzeichnisses der Lohngruppen in der Anlage 2 des Tarifvertrages für Arbeiter der Deutschen Bundespost vom 6. 1. 1955/30. 7. 1963 (abgeschlossen mit der Deutschen Postgewerkschaft)	1. 10. 1965	2400/76
18979	Tarifvertrag Nr. 219b wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem Deutschen Postverband und der Christlichen Gewerkschaft des Post- und Fernmeldepersonals	1. 10. 1965	2400/77
18980	Tarifvertrag Nr. 216a vom 21. 7. 1965 zur Änderung und Ergänzung der §§ 25, 38, 55 und 62 des Tarifvertrages für Angestellte der Deutschen Bundespost vom 21. 3. 1961 (abgeschlossen mit der Deutschen Postgewerkschaft)	1. 7. 1965	3784/48
18981	Tarifvertrag Nr. 216b wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem Deutschen Postverband und der Christlichen Gewerkschaft des Post- und Fernmeldepersonals	1. 7. 1965	3784/49
18982	Tarifvertrag Nr. 217a vom 25. 8. 1965 zur Änderung des § 21 und der Anlage 2 des Tarifvertrages für Angestellte der Deutschen Bundespost vom 21. 3. 1961 (abgeschlossen mit der Deutschen Postgewerkschaft)	1. 5. 1965	3784/50
18983	Tarifvertrag Nr. 217b wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem Deutschen Postverband und der Christlichen Gewerkschaft des Post- und Fernmeldepersonals	1. 5. 1965	3784/51
18984	Tarifvertrag Nr. Ia/1965 vom 2. 8. 1965 zur Änderung des Tarifvertrages für Angestellte der Deutschen Bundesbahn (AnTV) vom 6. 6. 1961 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands)	1. 7. 1965	3808/17
18985	Tarifvertrag Nr. Ib/1965 wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter/Christliche Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner/Gewerkschaft Deutscher Bundesbahnbeamten und Anwärter	1. 7. 1965	3808/18
18986	Gehaltstarifvertrag für kaufmännische Angestellte der CO-OP-Spedition GmbH, Hamburg, im Bundesgebiet vom 12. 7. 1965	1. 6. 1965	3993/3
18987	Rahmentarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer im Kraftrad- und Mietwagenverkehr mit Personenkarawagen in Nordrhein-Westfalen vom 30. 6. 1965	1. 7. 1965	4399

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
Gewerbegruppe XXX (Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)			
18988	A n d e r u n g s v e r e i n b a r u n g Nr. 106 vom 13. 8. 1965 über die Erhöhung der Sätze der Gehalts- und Lohnabelle H im Anhang H (Arbeitnehmer in Beherbergungs-, Gaststätten und Kantinenbetrieben) zum Tarifvertrag für Arbeitnehmer der Stationierungsstreitkräfte im Bundesgebiet vom 28. 1. 1955	1. 7. 1965	2380 112
18989	A n s c h l u ß t a r i f v e r t r a g mit der Gemeinschaft tariffähiger Verbände vom 10. 9. 1965 zum Siebten Tarifvertrag vom 13. 4. 1965 zur Änderung des Tarifvertrages über die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Angestellte und Arbeiter des Bundes vom 31. 7. 1955/4. 2. 1957	1. 6. 1965	2522 14
18990	T a r i f v e r t r a g über die Tätigkeitsmerkmale der Forstaufseher und Forstwarte vom 23. 3. 1965 zur Änderung der Anlage 1a zum Bundesangestelltentarifvertrag für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden (BAT) vom 23. 2. 1961	1. 4. 1965	3750 346
18991	D r e i z e h n t e r T a r i f v e r t r a g vom 23. 6. 1965 zur Änderung und Ergänzung des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden (BAT) vom 23. 2. 1961	1. 4. 1965	3750 347
18992	T a r i f v e r t r a g vom 15. 7. 1965 zur Wiederinkraftsetzung des Tarifvertrages zu § 71 (Besitzstandswahrung) des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden (BAT) vom 23. 2. 1961	1. 4. 1965	3750 348
18993	A n s c h l u ß t a r i f v e r t r a g mit dem Berufsverband katholischer Fürsorgerinnen vom 10. 9. 1965 zum Tarifvertrag über eine jährliche Zuwendung und zum Vergütungstarifvertrag Nr. 4 für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden vom 24. 11. 1964	Weihnachten 1964 1. 1. 1965	3750 349
18994	A n s c h l u ß t a r i f v e r t r a g mit der Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft vom 14. 9. 1965 zum Tarifvertrag über die Tätigkeitsmerkmale für Forstaufseher und Forstwarte vom 23. 3. 1965 zur Änderung der Anlage 1a zum BAT vom 23. 2. 1961	1. 4. 1965	3750 350
18995	A n s c h l u ß t a r i f v e r t r a g mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund vom 14. 9. 1965 zum dreizehnten Tarifvertrag vom 23. 6. 1965 zur Änderung und Ergänzung des Bundesangestelltentarifvertrages (BAT) vom 23. 2. 1961	1. 4. 1965	3750 351
18996	A n s c h l u ß t a r i f v e r t r a g mit der Gewerkschaft der Polizei wie vor	1. 4. 1965	3750 352
18997	A n s c h l u ß t a r i f v e r t r a g mit dem Marburger Bund wie vor	1. 4. 1965	3750 353
18998	A n s c h l u ß t a r i f v e r t r a g mit dem VwA vom 14. 9. 1965 zum Zwölften Tarifvertrag vom 20. 7. 1964 und zum Dreizehnten Tarifvertrag zur Änderung des Bundesangestelltentarifvertrages (BAT) vom 23. 6. 1965 . . .	1. 1. 1. 7. 1964 1. 4. 1965	3750 354
18999	2. Ä n d e r u n g s t a r i f v e r t r a g vom 23. 7. 1965 zum § 29 des Manteltarifvertrages für Angestellte des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (MT-An) vom 30. 6. 1964	1. 4. 1965	4268 12
Gewerbegruppe XXXI (Häusliche Dienste)			
19000	M a n t e l t a r i f v e r t r a g für Arbeitnehmer in Privathaushaltungen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 1. 1. 1965 (abgeschlossen mit dem Berufsverband katholischer Hausgehilfinnen in Deutschland e. V.)	1. 1. 1965	4220 2
19001	L o h n t a r i f v e r t r a g für Arbeitnehmer in Privathaushaltungen in Nordrhein-Westfalen vom 1. 10. 1965 (abgeschlossen mit dem Berufsverband katholischer Hausgehilfinnen in Deutschland e. V.)	1. 10. 1965	4220 3

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:

Gewerbegruppe: XVI, XVIII, XXII, XXVI, XXIX und XXXII.

Landesrechnungshof**Personalveränderung**

Es ist ernannt worden:

Regierungsdirektor Dr. Schweißthal zum Ministerialrat und Mitglied des Landesrechnungshofes.

— MBl. NW. 1965 S. 1476.

Notiz

**Erteilung des Exequaturs
an den Brasilianischen Generalkonsul,
Herrn Franck Henri Teixeira de Mesquita**

Düsseldorf, den 14. Oktober 1965
M 2 — 406 — 265

Die Bundesregierung hat dem zum Brasilianischen Generalkonsul in Düsseldorf ernannten Herrn Franck Henri Teixeira de Mesquita am 6. Oktober 1965 das Exequatur erteilt.

Der Amtsbezirk des Generalkonsulats umfaßt das Land Nordrhein-Westfalen.

— MBl. NW. 1965 S. 1476.

Hinweise**Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen****Nr. 49 v. 22. 10. 1965**

(Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
223	21. 9. 1965	Verordnung über den Schulbezirk für die gartenbaulichen Bezirksfachklassen an der Kreisberufsschule in Bonn	315
	7. 10. 1965	Bekanntmachung in Enteignungssachen	316

— MBl. NW. 1965 S. 1477.

Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen**Nr. 20 v. 15. 10. 1965**

(Einzelpreis dieser Nummer 0,60 DM zuzügl. Portokosten)

	Seite	Seite
Allgemeine Verfügungen		
Repräsentation des Landes Nordrhein-Westfalen bei Veranstaltungen	229	dürfen. — AG Medebach vom 1. Juni 1965 — C 87:64
Aenderung der Geschäftsanweisung für Gerichtsvollzieher; hier: Fristablauf am Sonnabend	230	235
Personalnachrichten	230	Strafrecht
Rechtsprechung		
Zivilrecht		
1. BGB § 58 Ziff. 4, § 60. — Die Satzung eines eingetragenen Vereins darf die Form der Berufung der Mitgliederversammlung nicht der Wahl des für die Berufung zuständigen Vereinsorgans überlassen. OLG Hamm vom 13. April 1965 — 15 W 54:65	232	1. StVZO § 2; StVO § 7. — Zur Frage der schuldhaften Verletzung der Sorgfaltspflicht eines Halters, der einem infolge Alkoholgenusses Fahrtüchtigen die Führung seines Kraftfahrzeugs überläßt. OLG Hamm vom 23. April 1965 — 1 Ss 366:65
2. KO § 6; ZPO §§ 724, 727, 749; ZVG § 83 Ziff. 6; Gesetz betr. die Zwangsvollstreckung aus Forderungen landschaftlicher Kreditanstalten vom 3. August 1897 (Pr. G. S. 388) §§ 2, 4. — Es bedarf eines gegen den Konkursverwalter gerichteten Titels, wenn nach der Konkursöffnung von dinglichen Gläubigern unter Geltendmachung ihres Absonderungsrechts das Zwangsversteigerungsverfahren betrieben wird. — Etwas anderes gilt nur dann, wenn der Konkursverwalter das Grundstück aus der Konkursmasse freigegeben hat. OLG Hamm vom 31. März 1965 — 15 W 354:64	233	236
3. ZPO §§ 303, 318. — Die Bindungswirkung eines unechten Zwischenurteils tritt auch dann ein, wenn dieses Urteil mangels Entscheidungsreife des Zwischenstreits noch nicht hätte erlassen werden		2. StVO § 34; StVZO § 23. — Kombi-Wagen sind keine Lastkraftwagen i. S. des § 34 I StVO. — Zur Sorgfaltspflicht des Kraftfahrzeugführers bei der Beförderung von Personen auf der Ladefläche eines nicht mit normalen Sitzen versehenen Kombi-Wagens. OLG Hamm vom 18. März 1965 — 2 Ss 1551:64
		237
		3. Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit § 1 I Ziff. 3. — Der Umfang einer unzulässig vorgenommenen handwerklichen Betätigung und die zum Zwecke der Kundenwerbung getroffenen Maßnahmen lassen regelmäßig noch keinen Schluß auf ein Handeln aus Gewinnsucht zu. — Es ist erforderlich, das Geschäftsgebaren dahin zu überprüfen, ob es Ausdruck eines Gewinnstrebens ist, das sich um der Umsatzsteigerung willen rücksichtslos über Sitte und Anstand im gewerblichen Verkehr hinwegsetzt. OLG Köln vom 2. April 1965 — Ss 22:65
		238
		4. StPO § 51. — Der Erziehungsberechtigte kann nicht deshalb in eine Ordnungsstrafe genommen werden, weil er das Erscheinen seiner als Zeugen geladenen Kinder verhindert hat. OLG Hamm vom 7. April 1965 — 3 Ws 76:65
		239

— MBl. NW. 1965 S. 1477.

**Bekanntmachung
des Landschaftsverbandes Rheinland**

Betrifft: Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1966

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1966 des Landschaftsverbandes Rheinland liegt in der Zeit vom 4. November bis 11. November 1965 in Köln-Deutz, Landeshaus, Kennedy-Ufer 2, Zimmer 468, öffentlich aus.

Köln, den 19. Oktober 1965

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. h. c. Klaus a

— MBl. NW. 1965 S. 1478.

Einzelpreis dieser Nummer 1,40 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

In der Regel sind nur noch die Nummern des laufenden und des vorhergehenden Jahrgangs lieferbar.

Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.

Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Marnesmannufer 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet befandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 13,45 DM, Ausgabe B 14,65 DM.